



Niederschrift Nr. 1/2021

über die **öffentliche** Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus am Mittwoch, dem 24. Februar 2021 mittels Videokonferenz.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 18:53 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Thomas Oehlenschläger	Ratsmitglied	
Jürgen Vellen	Ratsmitglied	
Leonard Preisler	Ratsmitglied	
Dr. Michael Praeder	Ratsmitglied	
Joachim Gerke	Ratsmitglied	
Maria Klein	Ratsmitglied	
Olaf Röder	Ausschussmitglied	
Stefanie Pützer-Queins	Ratsmitglied	
Sabine Hecker	Ausschussmitglied	
Marco Marczynski	Ausschussmitglied	
Jens Bernard	Ausschussmitglied	
Elfriede Meurer	Erste Beigeordnete	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	
Rainer Wener	Fachbereichsleiter III	
Heribert Lorscheider	Schriftführer	
Diana Gerhards	Liegenschaften	

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 16.02.2021 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigelegt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 7 vom 20.02.2021.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Verteilt wird: ./.

■

Protokoll

TOP 1 Mitteilungen

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden folgende Angelegenheiten von Bürgermeister Joachim Rodenkirch angesprochen:

- Der **Inzidenzwert** beträgt derzeit 69,3, welcher als relativ hoch eingeschätzt wird. Sieben Patienten werden stationär behandelt, einer befindet sich auf der Intensivabteilung. Von der Kreisbevölkerung sind bisher 4,48 Prozent geimpft. Zur Impfung des Landrates erfolgt in Kürze eine Pressemitteilung.
- Lehrer sowie das Kita-Personal werden bei der **Corona-Impfung** vorgezogen. Der Kita-Betrieb ist dauerhaft aufrecht erhalten geblieben. Immer mehr Kinder besuchen die Einrichtungen.
- Die Durchführung der **Schnelltests** wird in Zusammenarbeit mit der Kreisverwaltung organisiert.
- Die **Sitzungen** des Sozialausschusses und des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus werden online durchgeführt, wobei die nächste Sitzung des Stadtrats am 04.03.2021 zunächst verschoben wird. Hier bleiben die weiteren Bund- und Länderentscheidungen abzuwarten.
- Der **Umbau des Stadthauses** schreitet planmäßig weiter voran. Der Empfang sowie der Fachbereich I sind bereits verlagert worden. Das Einwohnermeldeamt wird nach der Landtagswahl umziehen. Dann folgt auch das Standesamt.
- Bei der anstehenden **Landtagswahl** ist ein starker Zuwachs bei den Briefwählern zu verzeichnen. Im Neuen Rathaus werden zwei Wahlbezirke verwaltet.
- Der **Runde Tisch Tourismus** hat bereits zweimal getagt. Für den Umbau des Alten Rathauses wurde von der Bewilligungsbehörde der vorzeitige Maßnahmenbeginn genehmigt. Der Umbau zur Unterbringung der Tourist-Information (TI) und der Brandschutz stellen ein komplexes Thema dar. Die vergaberechtlichen Ausschreibungen können jetzt erfolgen. Der Umzug der TI ist für den Sommer geplant. Die Erstellung eines touristischen Konzepts kann jetzt angegangen werden. Der Bürgermeister dankt allen Akteuren.
- Für die Umsetzung des **Klimaschutzkonzepts** wird eine Fachkraft eingestellt. Zu den Personalkosten erfolgt eine hohe Förderung.
- Die Oberzentren in Rheinland-Pfalz haben für die **Förderung der Innenstädte** einen Landeszuschuss erhalten. Die Mittelstädte des Landes haben nun in einem Schreiben an die Ministerpräsidentin ebenfalls eine entsprechende Förderung beantragt.
- Für die **Abfallentsorgung** durch den Bauhof wurden 38.000 EUR an Aufwand benötigt. In den Vorjahren waren dies regelmäßig etwa 23.000 EUR. Der Bürgermeister appelliert an die Öffentlichkeit, den Müll ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Im Blau-Concept in der Friedrichstraße wird am 05.05.2021 eine **neue Postfiliale** eröffnen.

**TOP 1.a Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Stadtratsfraktion vom 03. Dezember 2020
Entwicklung eines Kriterienkatalogs für den Verkauf von Gewerbe- und Industriegrundstücken**

Rm. Pützer-Queins führt ergänzend zu dem Antrag der Bündnis 90/Die Grünen-Stadtratsfraktion aus, dass die Knappheit des Bodens zu der Überlegung führen muss, was angesiedelt werden soll. Hier sollen insbesondere innovative Unternehmen in den Fokus gerückt werden.

Aus dem Ausschuss erfolgen zahlreiche Wortmeldungen (hier ein Auszug):

- Rm. Oehlenschläger hält die Erstellung eines Kriterienkatalogs für schwierig, da bei starren Vorgaben interessante Firmen vielleicht unberücksichtigt bleiben könnten.
- Rm. Preisler hält einen Katalog generell für sinnvoll, weist jedoch darauf hin, dass sich der Ausschuss damit selbst einengt.
- Rm. Gerke betont, dass die Überlegung bezüglich eines Katalogs und die weitere Suche nach Gewerbeflächen eng zusammengehören. Diesbezüglich schlägt er die Hinzunahme von Externen, wie z. B. Landwirte und die Uni Trier, vor. Für Betriebe, deren Ansiedlung vom Ausschuss in Wittlich gewünscht wird, müssen Ressourcen vorhanden sein.
- Fachbereichsleiter Wener ergänzt, dass die Wünsche der Gremien von der Verwaltung bei der Vorauswahl immer beachtet werden. So werden z.B. Logistikbetriebe von vornherein ausgesondert. Interessante Firmen werden bereits jetzt bevorzugt vorgestellt. Ein Katalog könnte zu einer zu engen Bindung führen.
- Der Bürgermeister bittet für den nächsten Ausschuss, die Angelegenheit in den Fraktionen kreativ unter Beachtung der Gewerbeflächenpotentiale und der Hochwassergebiete zu diskutieren.

TOP 2 Verschiedenes

Unter diesem Tagesordnungspunkt erfolgen keine Wortmeldungen.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch
Vorsitzender

Heribert Lorscheider
Schriftführer

Anlage: Einladung